

Abstract Workshop C

Diagnose sprachlicher Defizite bei schwerhörigen Kindern – Was können aktuelle diagnostische Instrumente leisten? (Markus Tönjes, Eva Wimmer)

Die Ergebnisse des Forschungsprojekts belegen, dass hörgeschädigte Kinder spezifische sprachliche Probleme haben, etwa im Bereich der Morphosyntax. Eine im Projekt durchgeführte Fragebogenerhebung ergab, dass SprachtherapeutInnen spezifische, auf schwerhörige Kinder ausgerichtete Diagnostikmaterialien vermissen und Schwierigkeiten haben, den jeweils individuellen Therapieschwerpunkt zu ermitteln. Im Workshop werden Variablen angesprochen, die bei der Diagnostik und Therapieplanung bei schwerhörigen Kindern berücksichtigt werden müssen. Dabei wird diskutiert, ob und in welchem Umfang solche Variablen mit derzeit verfügbaren diagnostischen Verfahren erfasst werden können. Erfahrungsberichte und Austausch der KursteilnehmerInnen sind dabei ausdrücklich erwünscht.